

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 61/1216/WP17-1
Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	10.10.2019
		Verfasser:	Dez. III / FB 61/300
Sachstand Marktliner (Ergänzungsvorlage)			
u.a. Antrag der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Aachen "e.GO Mover als Pilotprojekt vom 03.04.2019"			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
30.10.2019	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Anhörung/Empfehlung	
31.10.2019	Mobilitätsausschuss	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Mobilitätsausschuss die Verwaltung mit der Durchführung des Fördervorhabens „Anschaffung und Inbetriebnahme von automatisierungsfähigen Fahrzeugen im urbanen Raum – MarktLiner“ zu beauftragen.

Der Mobilitätsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des Fördervorhabens „Anschaffung und Inbetriebnahme von automatisierungsfähigen Fahrzeugen im urbanen Raum – MarktLiner“.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

PSP-Element 5-120201-900-02200-990-1 – emissionsfreier Innenstadtverkehr

Investive Auswirkungen	Ansatz 2019	Fortgeschrieb ener Ansatz 2019	Ansatz 2020 ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 2020 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	1.800.000	1.800.000	0	0	0	0
Auszahlungen	4.700.000	4.700.000	1.900.000	1.900.000	0	0
Ergebnis	2.900.000	2.900.000	1.900.000	1.900.000	0	0
+ <i>Verbesserung</i> / - <i>Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

PSP-Element 4-120201-977-3 emissionsfreier Innenstadtverkehr Markt

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2019*	Fortgeschrieb ener Ansatz 2019*	Ansatz 2020 ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 2020 ff.	Folgekoste n (alt)	Folgekost en (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	500.000	500.000	1.950.000	1.950.000	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	500.000	500.000	1.950.000	1.950.000	0	0
+ <i>Verbesserung</i> / - <i>Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

*Haushaltsansatz 2019 i.H.v. 400.000 € zzgl. Ermächtigungsübertragung aus dem Haushaltsjahr 2018 i.H.v. 100.000 €

Erläuterungen:

Anlass

Das Thema Marktliner wurde zuletzt in der Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte am 12.06.2019 beraten. Es erging mehrheitlich bei einer Gegenstimme folgender Beschluss:

"Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Mobilitätsausschuss, die Verwaltung mit der Durchführung der Vergabe im Rahmen des Fördervorhabens "Anschaffung und Inbetriebnahme von automatisierungsfähigen Fahrzeugen im urbanen Raum - MarktLiner" zu beauftragen.

Die Streckenführung soll auch den hochfrequentierten Elisenbrunnen auf möglichst kurzem Weg mit dem Marktbereich verbinden. Der Konflikt mit Fußgängern ist zu vermeiden. Die genaue Streckenführung bleibt der Empfehlung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte und der Entscheidung des Mobilitätsausschusses vorbehalten."

Die Vorlage wurde im Mobilitätsausschuss am 27.06.2019 und am 12.09.2019 nicht beraten. Es besteht weiterer Beratungsbedarf zu alternativen Linienführungen. Diese sind in dieser Ergänzungsvorlage dargestellt.

Varianten der Linienführung

In der ursprünglichen Vorlage (FB 61/1216/WP17), beraten in der Bezirksvertretung Aachen Mitte am 12.06.2019, wurde als Linien- und Betriebskonzept die Verbindung zwischen Hauptbahnhof und Markt über Theaterplatz, Alexianergraben, Annastraße dargestellt, s. Anlage 6.

Basierend auf dem Beschluss in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte am 12.06.2019 wurden vier weitere Varianten zur Linienführung des Marktliners entwickelt. Sie stellen mindestens die Verbindung zwischen Markt und Elisenbrunnen her (Variante 1) bzw. verbinden den Markt mit den beiden Haltestellen Bushof und Elisenbrunnen.

Variante 1

In Variante 1 wird der Marktliner vom Markt über Büchel, Buchkremersstraße und Ursulinerstraße, Friedrich-Wilhelm-Platz zur Haltestelle Elisenbrunnen, dann weiter über Hartmannstraße, Ursulinerstraße, Buchkremersstraße und Büchel zurück zum Markt geführt, siehe Anlage 2. Neue Haltestellen sind in der Buchkremersstraße (beide Fahrtrichtungen) sowie am Markt (eine Haltestelle) vorgesehen.

Variante 2

Die Linienführung der Variante 2 verläuft vom Markt über Großkölnstraße (Fußgängerzone), Kurhausstraße, Peterstraße, Friedrich-Wilhelm-Platz, Hartmannstraße, Ursulinerstraße, Buchkremersstraße und Büchel zurück zum Markt (vgl. Anlage 3). Die Linie wird nur im Uhrzeigersinn befahren und bedient die Haltestellen Bushof und Elisenbrunnen. Wie in der Variante 1 werden darüber hinaus neue Haltestellen in der Buchkremersstraße (beide Fahrtrichtungen) sowie am Markt (eine Haltestelle) benötigt.

Variante 3

In Variante 3 ist die Ringlinie etwas erweitert, siehe Anlage 4. Die Linie wird im Einrichtungsverkehr beginnend vom Markt über Großkölnstraße (Fußgängerzone), Kurhausstraße, Peterstraße und Friedrich-Wilhelm-Platz mit den Haltestellen Bushof und Eisenbrunnen geführt. Von dort geht es entweder über Kapuzinergraben, Kleinmarschierstraße, Schmiedstraße, Johannes-Paul-II.-Straße und Jakobstraße mit neuen Haltestellen in der Kleinmarschierstraße (Alter Posthof) am Fischmarkt und am Markt; alternativ könnte die Linie über Alexianergraben und Annastraße zum Fischmarkt geführt werden. Dann kann die vorhandene Haltestelle Alter Posthof angefahren werden. Zusätzlich sollte eine neue Haltestelle nah des Knotens Annastraße/Löhergraben/Alexianergraben eingerichtet werden.

Variante 4

Auch Variante 4 ist eine Ringlinie im Einrichtungsverkehr zwischen den Ankerpunkten Markt, Bushof und Eisenbrunnen. An zwei Stellen werden alternative Linienführungen aufgezeigt (siehe Anlage 5).

Zum einen vom Markt entweder über

- Mostardstraße, Neupforte und Seilgraben (Haltestelle Minoritenstraße) oder
- Großkölnstraße

zum Bushof. Von dort weiter über die Haltestellen Eisenbrunnen und Alter Posthof. Dann entweder über

- Annastraße, Fischmarkt, Johannes-Paul-II.-Straße und Jakobstraße oder
- Löhergraben und Jakobstraße zum Markt zurück.

Neue Haltestellen werden bei einer Führung durch die Annastraße nah des Knotens Annastraße/ Löhergraben/ Alexianergraben, am Fischmarkt und am Markt vorgesehen. Bei einem Linienverlauf über Löhergraben und Jakobstraße können die vorhandenen Haltestellen Paulusstraße sowie Markt (Judengasse) angefahren und eine weitere neue Haltestelle am Knoten Löhergraben/ Jakobstraße/ Karlsgraben eingeplant werden.

Kosten und Finanzierung

Für die Umsetzung der Fördermaßnahme sowie eine sich ggfls. anschließende Fortführung des Betriebs des Marktliners sind ausreichende Mittel im Haushalt eingeplant bei PSP-Element 5-120201-900-02200-990-1 / 4-120201-977-3 - emissionsfreier Innenstadtverkehr Markt.

Anlage/n:

Anlage 1: Ratsantrag der FDP-Fraktion vom 03.04.2019

Anlage 2: Variante 1

Anlage 3: Variante 2

Anlage 4: Variante 3

Anlage 5: Variante 4

Anlage 6: Linien- und Betriebskonzept aus Förderantrag Marktliner